

Vorsitzenden der  
Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen  
Herrn Nils Fröhlich

- im Hause -

## OBERBÜRGERMEISTER

Ihre Ansprechpartnerin: Frau Tratz  
Bereich: Rechtsamt  
Abteilung Stadtrat / Ortsteilräte  
Sitz: Rathaus, Kornmarkt 12  
Zimmer: 120  
Telefon: 0365/838-1131  
Fax: 0365/838-1135  
E-Mail: stadtrat@gera.de  
Aktenzeichen: 10 24 00  
Datum: 8. März 2023

### Sitzung des Stadtrates am 7. Dezember 2022

hier: Beantwortung Ihrer Nachfrage in der Einwohnerfragestunde


Sehr geehrter Herr Fröhlich,

bezüglich ihrer Frage nach Verbindungen zwischen Heinrich XIII. Prinz Reuß und der Stadt Gera hatte ich Ihnen eine Klärung für den Fall zugesagt, falls weitere Geschäftsbeziehungen bestehen sollten. Ich darf Ihnen mitteilen, dass die Stadt Gera keine weiteren Rechtsbeziehungen mit Heinrich XIII. Prinz Reuß unterhält, außer den von Herrn Sonntag in der Einwohnerfragestunde bereits mündlich mitgeteilten Vereinbarungen hinsichtlich der Unterbringung der Reußischen Sarkophage. Der entsprechende Protokollauszug lautet:

*„Herr Sonntag, Dezernent für Stadtentwicklung, Bau und Umwelt, antwortet, dass die Stadtverwaltung lediglich zum Thema „Gruft“ mit Heinrich XIII. Prinz Reuß in Verbindung steht. Entsprechend der Festlegung des Ausschusses für Wirtschaft und Stadtentwicklung wurde dem Haus Reuß mitgeteilt, dass die Aufhebung des Stadtratsbeschlusses 5/2015 (Bereitstellung eines Flächenanteils des Johannisplatzes zur Unterbringung der Reußischen Sarkophage in der Gruft der ehemaligen Johanniskirche) aus dem Jahr 2015 derzeit vorbereitet wird.“*

Auch wenn die kommenden Ausführungen nicht Gegenstand Ihrer Nachfrage in der Einwohnerversammlung darstellten, möchte ich ergänzend darauf hinweisen, dass derzeit verschiedene Klageverfahren gegen Heinrich XIII. Prinz Reuß geführt werden. Dies betrifft Grundstücksverkehrsordnungs-Genehmigungen (GVO-Genehmigungen) bzw. vermögensrechtliche Ansprüche. Weiterhin wurden im Jahr 2004 etwa 80 stadt- und kunstgeschichtlich wichtige Objekte durch die Stadt Gera von dem Haus Reuß (Woizlaw-Feodora Prinzessin Reuß) angekauft. Die seit 2004 der Stadt Gera gehörenden Objekte befinden sich zum Teil im Stadtmuseum und in der Kunstsammlung, teilweise in der Ausstellung und in den Depots.

Mit freundlichen Grüßen



Julian Vonarb  
Oberbürgermeister